

BKM BB-2K Farbe

Zweikomponentige Farbversiegelung
Technisches Datenblatt

Art.-Nr.: H-001-974 5kg Kombigebinde
(4,2 kg Komp.A + 0,8 kg Komp. B)

Produktbeschreibung

BKM BB-2K Farbe ist eine farbige, wasserverdünnbare, 2-Komponenten Versiegelung auf Epoxidharzbasis. Sie ist geeignet als verschleißfeste, pigmentierte und nahtlose Versiegelung von zement- und calciumsulfatgebundenen Untergründen. Verwendbar als Grundierung und Versiegelung auf Boden. BKM BB-2K Farbe verhindert den Eintrag von Weichmachern (z.B. aus Autoreifen).

Eigenschaften

- Seidenmatt
- Wirtschaftlich
- Emissionsarm (AgBB*** zertifiziert/ Eimcode EC 1 Plus)
- Wasserdampfdiffusionsoffen
- Auch rutschhemmend erhältlich
- Einfach zu verarbeiten
- Wasserverdünnbar
- Fugenlos und flüssigkeitsdicht
- Staubfrei und leicht zu reinigen

Technische Daten

Dichte

(gemischtes Produkt): Ca. 1,50 kg/dm³(unverdünnt)
Ca. 1,44 kg/dm³ (verdünnt mit 10% Wasser)

Verbrauch: Ca. 150 - 250 g/m² pro aufgetragene Schicht
(abhängig von Struktur/Rauigkeit des Untergrundes)

Mischungsverhältnis: 84,0 Gewichtst. Komp. A.
16,0 Gewichtst. Komp. B.

Verarbeitungszeit

(Topfzeit): 25 Minuten*

Staubtrocken: Nach ca. 2 Stunden*

Begehbar: Nach ca. 16 Stunden*

Überarbeitbar: Nach ca. 16 Stunden*

Mechanisch belastbar: Nach 3 Tagen*

Chemisch belastbar: Nach 7 Tagen*

Wasser belastbar: Nach 7 Tagen*

Wasserzugabe

Bodenversiegelung: Erste Schicht 10%
Zweite Schicht 5%

Wandversiegelung: Erste Schicht 2,5 – 5%
Zweite Schicht 2,5%

Schichtdicke: Ca. 0,1 mm pro Schicht

Frostbeständigkeit: Nein**

Feststoffgehalt: Ca. 69% Gew.

Viskosität (23°C): 575 mPa·s , unverdünnt

* Bei 20 °C, 65% relativer Luftfeuchte.

** Große Temperaturschwankungen und -unterschiede vermeiden, dies kann zu einem Temperaturschock führen was negativen Einfluss auf das Endergebnis hat

Haftfestigkeit: > 1,5 N/mm²
(abhängig von der Haftzugfestigkeit des Untergrundes)

Abriebwiderstand nach Taber
(7d/21°C/60% r.F.): 88,0 mg (CS-10/1000U/1000g)

Mindesttemperatur des
Untergrundes: + 10 °C und + 3 °C über dem Taupunkt

Raum- und Verarbeitungstemperatur:
Min: +15°C
Max: +30°C
Optimal: + 20 °C

Minimale relative Luftfeuchte: 40%

Maximale relative Luftfeuchtigkeit: 75%

Diese Bedingungen sind bei der Verarbeitung als auch bei der Aushärtung einzuhalten. Kondenswasser vermeiden, für ausreichend Ventilation und Temperatur sorgen und Luftentfeuchter, falls notwendig, installieren.

ACHTUNG: zu viel Ventilation / Zugluft führt zu Oberflächenstörungen / Farbveränderungen und Glanzgradunterschiede.

Allgemein gilt, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit und niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung.

Systemaufbau

Der Auftrag erfolgt grundsätzlich in zwei Farbschichten.

Je nach Farbton kann bei nicht ausreichender Farbdeckung (z.B. helle Farbe auf grauem Untergrund) ein dritter Farbanstrich nötig sein.

Grundierung: BKM BB-2K Farbe unter Zugabe von 10% Wasser aufbringen.

Versiegelung: Nach vollständiger Durchtrocknung der Grundierung, Farbe unter Zugabe von 5% Wasser aufbringen. Die Verdünnung für jede weitere Farbschicht beträgt ebenfalls 5%.

Produktverarbeitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss vorab mit dem BKM BB-2K nach Vorgabe bearbeitet sein. Ausreichend tragfähig, feingriffig, fest, fett- und ölfrei sowie frei von nichthaftenden Teilen und haftungsmindernden Schichten und Verunreinigungen sein. (Druckfestigkeit mind. 25 Mpa (N/mm²), Haftzugfestigkeit im Mittel > 1,5 Mpa (N/mm²), kleinster Einzelwert > 1,0 Mpa (N/mm²).

*** AgBB = Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten

Der Untergrund muss vor der Überarbeitung ausreichend trocken sein.

Für Untergründe gilt:

CT (Zementestrich)	≤ 5 CM%
CA (Calciumsulfatestrich)	≤ 0,3 CM%
Betonfestigkeitsklassen:	C30/37 ≤ 5 CM%
	C35/45 ≤ 3 CM%.

Verarbeitung

Komponente A gut durchmischen.

Komponente B gut durchmischen.

Komponente B zur Komponente A zugeben.

Anschließend mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 – 400 U/min.) mindestens 2 Minuten mischen. 10 % Wasser zugeben und nochmals ca. 1 Minute mischen, bis eine homogene Mischung entsteht. Anschließend in einen sauberen Behälter umtopfen und nochmals 1 Minute intensiv durchmischen. Die Ränder mittels Pinsel auftragen und mit der Rolle nachbearbeiten. Die Mischung auf dem sauberen / vorbereiteten Untergrund mit einer Nylonrolle (Florhöhe 14mm) gleichmäßig und dünn in einer geschlossenen Schicht auftragen.

Die Versiegelungsschicht mit einer 50 cm breiten Boden-Nylonrolle (Florhöhe 14mm) nachrollen. Nicht zu großflächig arbeiten.

Das bereits verarbeitete BKM BB-2K muss absolut klebfrei ausgehärtet sein.

Bei Wartezeiten über 24 Stunden ist die bereits vorhandene Schicht durch geeignete Maßnahmen (z.B. Schleifen) anzuräumen. Durch anschließendes Staubsaugen und Reinigen mit feuchten Tüchern ist die Fläche 100% staubfrei zu machen.

Achtung:

Bei der Verarbeitung von wässrigen Versiegelungen ist für ausreichenden Luftwechsel und Temperatur zu sorgen. Zugluft sollte vermieden werden. Zu hohe Luftfeuchtigkeit und Zugluft können zu optischen Beeinträchtigungen führen.

Geringe Farbtonabweichungen sind rohstoffbedingt unvermeidbar. Zur Vermeidung empfehlen wir die gleiche Charge zu verwenden. Abhängig von der Deckkraft der Farbe und / oder des Untergrundes können mehrere Schichten notwendig sein um eine Deckung zu erzielen. Helle Farben wie z.B. weiß, gelb und orange sind als Endschicht beschränkt. Diese Farben empfehlen wir in Kombination mit einer ersten Schicht in RAL 7035 anzubringen.

Verbrauch

Ca. 150 - 250 g/m² pro aufgetragene Schicht
(abhängig von Struktur/Rauigkeit des Untergrundes)

Hinweise

Arbeitsschutz

GISCODE RE 1 – Lösemittelfrei. Nicht entzündlich. Komp. A: Enthält Polyamin-Epoxidharz-Addukt/Ätzend. Komp. B: Enthält Epoxidharz/Reizend. Beide Komponenten: Reizungen bzw. Verätzungen der Augen, der Atmungsorgane und der Haut möglich. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen sowie Hautschutzcreme verwenden. Im flüssigen Zustand „Umweltgefährlich“, daher nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Zu beachten sind u.a.: Vorschriften der GefStoffV und TRGS 610/ Gefahren-/

Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformation und Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für GISCODE RE 1 (s. www.wingisonline.de und www.gisbau.de), Broschüre der Bau-BG „Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen“. Nach Erhärtung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich.

Lagerung

Beide Komponenten müssen vor der Verarbeitung min. 24 Stunden in original verschlossen Gebinden trocken, kühl aber frostfrei akklimatisieren.

Ökologie

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit nicht ausgehärtetem Restinhalt sowie nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall. Produktreste daher sammeln, beide Komponenten mischen, erhitzen lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

Rechtliche Hinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch BKM erforderlich sind, BKM rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden.

Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.

Schutzrechte Dritter sind zu beachten.

Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Die Verantwortung für den Erfolg der Anwendung unserer Produkte liegt beim Anwender, da die Verwendung außerhalb unserer Kontrolle steht. Dennoch sichern wir die Qualität unserer Produkte gemäß unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen zu, ohne dabei eine Garantie für deren erfolgreiche Verarbeitung zu übernehmen. Unsere technischen Datenblätter stellen Beratung auf Grundlage unseres besten Wissens dar, allerdings lassen sich daraus keine Verpflichtungen ableiten. Für Zusicherungen von Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten, die über die in den technischen Datenblättern festgehaltenen Informationen hinausgehen, ist unsere schriftliche Zustimmung erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie auf:

www.bkm-mannesmann.de